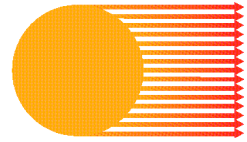


Vakuumgedämmte Fassade des ZAE-Erweiterungsgebäudes



Abteilung Wärmedämmung und Wärmetransport

ZAE BAYERN

Aufbau und Eigenschaften der Vakuumdämmpaneele

- Pulverkern aus gepresster, mikroporöser Kieselsäure
(Fa. Wacker, Kempten)
- Umhüllung mit Aluminium-Verbundfolie
- Einzelpaneelgröße: 0,5 m × 0,9 m
- Paneelstärke: 2 cm
- Gasdruck: < 5 mbar
- Wärmeleitfähigkeit: 0,004 - 0,005 W/(mK)

Einbau Nordfassade

- 4 Felder der Größe 0,9 m × 2,9 m
- einlagiger Aufbau mit Glasplatten als Abdeckung
- Integration von Röhrenheizkörpern in freibleibende Nischen
- k-Wert ca. 0,25 W/(m²K)



Fertigung Großpaneel 0,9 m × 2,9 m

Einbau Südfassade

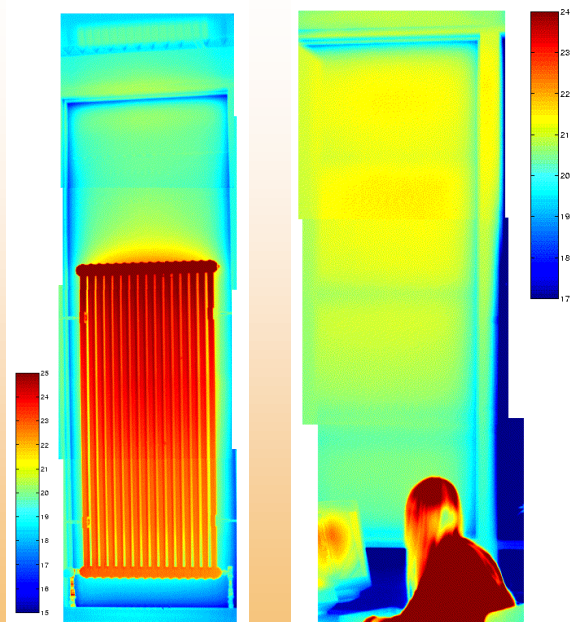
- 8 Felder der Größe 0,9 m × 1,9 m
- zweilagiger, versetzter Aufbau
- k-Wert: < 0,2 W/(m²K)



Einbau der Einzelpaneele

Raum 122 (rechts), Ti = 22,0 °C

Raum 128 (links), Ti = 23,3 °C



Überprüfung der Funktion mit Thermokamera